

[www.had.de](http://www.had.de) --> Ausschreibungen --> Aktuelle Ausschreibungen suchen --> HAD-Ref. Suche  
([https://www.had.de/onlinesuche\\_referenz.html](https://www.had.de/onlinesuche_referenz.html))

## Öffentliche Ausschreibung (Liefer- / Dienstleistung)

↳ Zu den Vergabe-/Ausschreibungs- oder ergänzenden Unterlagen

**HAD-Referenz-Nr.:** 16/4087

**Vergabenummer/Aktenzeichen:** 19-PROARBEIT-16

**a) Auftraggeber (Vergabestelle) / Zuschlagserteilung:**

Offizielle Bezeichnung: Pro Arbeit - Kreis Offenbach - (AöR) - Kommunales Jobcenter

Straße: Max-Planck-Straße 1-3

Stadt/Ort: 63303 Dreieich

Land: Deutschland (DE)

Telefon: +49 6074-8058511

Fax: +49 6074-8058945

E-Mail: [vergabestelle@proarbeit-kreis-of.de](mailto:vergabestelle@proarbeit-kreis-of.de)

digitale Adresse(URL): [www.proarbeit-kreis-of.de](http://www.proarbeit-kreis-of.de)

**Einreichung der Angebote:**

Offizielle Bezeichnung: Pro Arbeit - Kreis Offenbach - (AöR) - Kommunales Jobcenter

Straße: Max-Planck-Straße 1-3

Stadt/Ort: 63303 Dreieich

Land: Deutschland (DE)

digitale Adresse(URL): [www.proarbeit-kreis-of.de](http://www.proarbeit-kreis-of.de)

**b) Art der Vergabe: Öffentliche Ausschreibung gemäß VOL/A**

**c) Form, in der Angebote einzureichen sind:**

über den Postweg

mittels Telekopie

direkt

elektronisch

**d) Bezeichnung des Auftrags:** Arbeitsmarktclearing

**Art und Umfang der Leistung:** Abschluss einer Rahmenvereinbarung über bis zu 10 Teilnehmerplätze (bis zu 3.600 Teilnehmertage).

Durch einseitige Erklärung des Auftraggebers ist eine Verlängerung des Vertragszeitraums (Optionszeitraum) möglich.

**Produktschlüssel (CPV):**

80400000 Erwachsenenbildung und sonstiger Unterricht

**Ort der Leistung:** Pro Arbeit - Kreis Offenbach - (AöR) - Kommunales Jobcenter Max-Planck-Straße 1-3, 63303 Dreieich

**NUTS-Code :** DE7 HESSEN

**e) Unterteilung in Lose:** Nein

**f) Nebenangebote:** Nebenangebote sind nicht zugelassen

**g) Ausführungsfrist:**

Bemerkung zur Ausführungsfrist: Vertragszeitraum vom 16.09.2019 bis 15.09.2020. Der Auftraggeber ist berechtigt, den Vertragszeitraum durch Erklärung gegenüber dem Auftragnehmer um weitere zwölf Monate zu verlängern (Option).

**Beginn :** 16.09.2019

**Ende :** 15.09.2020

**h) Anfordern der Unterlagen bei:**

siehe unter **a) Auftraggeber (Vergabestelle) / Zuschlagserteilung**

**Ort der Einsichtnahme in Vergabeunterlagen:**

siehe unter **a) Auftraggeber (Vergabestelle) / Zuschlagserteilung**

- i) **Ablauf der Angebotsfrist:** 31.07.2019 12:00 Uhr  
**Bindefrist:** 21.08.2019
- j) **Sicherheitsleistungen:** Entfällt für dieses Verfahren
- k) **Zahlungsbedingungen:** Die wesentlichen Zahlungsbedingungen sind den Vergabeunterlagen und der VOL/B zu entnehmen.
- l) **Unterlagen zum Nachweis der Eignung:** - Angebotsschreiben,  
- Leistungsverzeichnis,  
- D.1 Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen bzw. als Zusicherung der Einhaltung von Ausführungsbedingungen,  
- D.2 Erklärung zu Referenzleistungen,  
- D.3 Erklärung zur Einhaltung zwingender Arbeitsbedingungen,  
- D.4 Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz,  
- D.5 Tabellarische Übersicht zum Personaleinsatz,  
- D.6 Erklärung zu Räumlichkeiten / Außengelände / Erreichbarkeit,  
- Konzept,  
- Nachweis über die Trägerzulassung,  
- Urkalkulation.
- m)
- n) **Zuschlagskriterien**  
Bestes Preis-Leistungs-Verhältnis bewertet auf der Grundlage von Preis/Kosten und den Kriterien, die in den Auftragsunterlagen aufgeführt sind
- o) **Nichtberücksichtigte Angebote:** Wird bis zum Ablauf der Frist kein Zuschlag erteilt, gilt das Angebot als nicht berücksichtigt. Der Auftraggeber - Vergabestelle - unterrichtet den Bieter unverzüglich über die erfolgte Zuschlagserteilung (§ 46 Abs. 1 Satz 2 UVgO). Die Vergabestelle teilt zudem jedem erfolglosen Bieter, der einen entsprechenden Antrag gestellt hat, nach Zuschlagserteilung die Gründe für die Ablehnung seines Angebotes mit (§ 46 Abs. 1 Satz 3 UVgO).
- p) **Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:**  
siehe Datei D.4  
Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstosses gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: (X) Ja ( ) Nein  
Angaben zur Höhe der Vertragsstrafe: siehe Vergabeunterlagen  
Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen:  
siehe Vergabeunterlagen
- q) **Sonstige Informationen:**

nachr. **HAD-Ref.** : 16/4087

nachr. **V-Nr/AKZ** : 19-PROARBEIT-16

**Tag der Veröffentlichung in der HAD:** 05.07.2019

☞ Zu den Vergabe-/Ausschreibungs- oder ergänzenden Unterlagen